

Cariteam Energiesparservice



Beschäftigungsförderungsprojekt für Langzeitarbeitslose des Caritasverbands Frankfurt e.V Initiative für Mensch und Umwelt Gewinn für alle



Ziele des Projekts



- Sinnvolle Aufgabe für Arbeitssuchende
- Verbesserung der Vermittlung durch Qualifizierung zu Serviceberatern für Energie- und Wassertechnik
- Kostenlose Beratung von Haushalten (ALG II/Sozialhilfe, Frankfurt-Pass-Berechtigte) über Einsparmöglichkeiten bei Energie- und Wasserverbrauch



Vorteile des Projekts



- Gewinn für Arbeitssuchende
- Entlastung der Haushalte durch finanzielle Einsparungen bei den Energiekosten
- Reduzierung der Kosten der Stadt Frankfurt für Empfänger von Transferleistungen durch geringere Energie- und Wasserkosten
- Effektiver Beitrag zum Klimaschutz und der CO₂-Einsparung



Kooperationspartner



- Rhein-Main-Job-Center (Teilnehmerförderung-Fallpauschale)
- Stadt Frankfurt
 - Energiereferat und Sozialdezernat (Energiesparpakete)
 - Sozialdezernat (Stelle der Projektleitung)
- Energieversorger Mainova AG (Energiesparpakete, Flyer)
- Produktpartner und Sponsoren
 - RST-Wasserspartechnik, Fürstenwalde
 - Zweibürder, Solingen



Projektaufbau 1



- Gezielte Auswahl von Teilnehmern nach festgelegten Auswahlkriterien
- Schulungsmaßnahmen zum Energie- und Wassersparen in Haushalten (Theorie und Praxis in 6 Modulen (60 h), 15 Haushalte) Modul 7 (20 h) Öffentliche Gebäude optional
- Kommunikationstraining



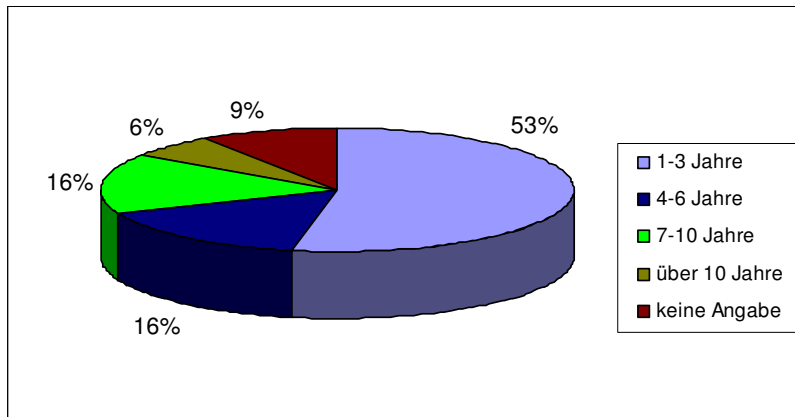
Projektaufbau 2



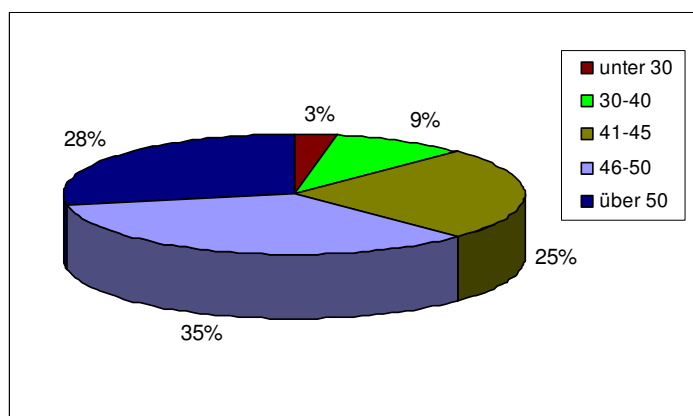
- Praktische Anwendung der Kenntnisse im eigenen Haushalt als Übungsobjekt
- Besuch der Haushalte mit Erfassung vor Ort und Ausarbeitung eines Berichts



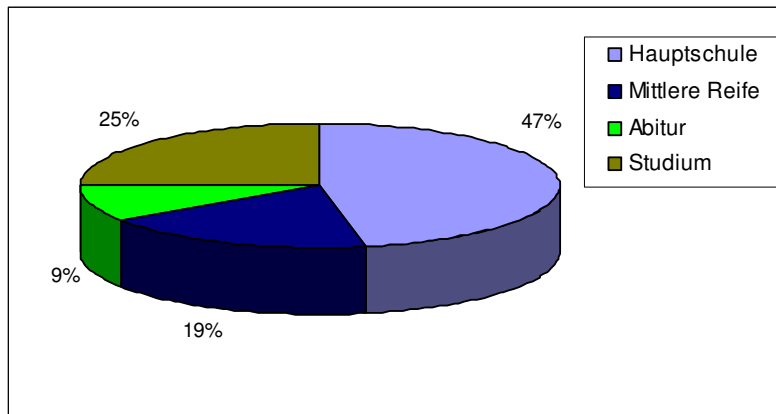
Teilnehmerstruktur Arbeitslosigkeit in Jahren



Teilnehmerstruktur Alter bei Eintritt



Teilnehmerstruktur Schulbildung



Vor-Ort-Termin 1



■ Strom

- Messung elektrischer Geräte auf Verluste (Stand-by, Schein-aus)
- Dokumentation der Leuchtmittel und Brenndauer
- Dokumentation der Stromverbraucher mit ihren Wattangaben und Betriebsstunden
- Prüfung der Temperaturen von Kühlgeräten
- Bei Bedarf 24-Stunden-Messung (Kühlgeräte)
Messung pro Nutzung (Spül-/Waschmaschine)



Vor-Ort-Termin 2



■ Wasser

- Messung des Durchfluss pro Minute an Armaturen/Dusche in Bad und Küche
- Überprüfung der Wassermenge am Spülkasten
- Dokumentation des Wasserverbrauchs von Großgeräten (Spülmaschine/Waschmaschine)



Arbeitsmaterialien



■ Aufnahme und Auswertung

- Erfassungsbogen für handschriftliche Eintragungen
- Strom-Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Wasser-Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Energiespar-Check mit automatischem Anschreiben



Arbeitsmaterialien



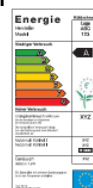
- Berechnungsgrundlagen
 - Informationen über Investitionskosten zur Wirtschaftlichkeitsberechnung
 - Unterlagen über Verbrauch von Elektrogeräten, Informationen über energiesparende Beleuchtungsmitteln und Großgeräte, Hilfsmittel zur Energieeinsparung



Einsparmöglichkeiten Strom



- Austausch von Allgebrauchsglühlampen gegen Energiesparlampen (Einsparung ca. 10 € pro Lampe)
- Vermeidung von Stromverbrauch durch Stand-by/Schein-aus mittels abschaltbarer Steckerleiste (ca. 20 € im Jahr)
- Korrekte Temperatureinstellung der Kühlgeräte und Warmwasserbereiter
- Bei Anschaffung von neuen Großgeräten auf Energieeffizienz achten



Kosteneinsparung
50 bis 100 € im Jahr

Einsparmöglichkeiten Wasser



- Montage von Perlstrahlern mit geringem Durchfluss (5 l/min.) an den Armaturen (ca. 15 € im Jahr)
- Austausch von Duschköpfen gegen wassersparende Modelle (ca. 40 € im Jahr)
- Einbau eines Spülstopps bei der Toilette (ca. 15 € pro Jahr)



Kosteneinsparung
ca. 50-70 € im Jahr

Auswertung Haushalte 2006/07



Einsparung	Pro Haushalt	Gesamt
Wasser	12 m ³	1.187 m ³
Strom	381 kWh	38.911 kWh
CO ₂	252 kg	25,7 Tonnen
Kosten Wasser	54 €	5.530 €
Kosten Strom	73 €	7.421 €
Kosten Gesamt	127 €	12.951 €
Investitionen	Pro Haushalt	Gesamt
Wasser	20 €	2.000 €
Strom	49 €	4.952 €
Gesamt	69 €	6.952 €



Amortisation Strom 8 Monate
Amortisation Wasser 4 Monate

Momentaner Stand



- Beratung der Haushalte nach Terminvergabe
- Beratung von Kirchengemeinden des Dekanats Höchst (Griesheim, Sindlingen, Höchst, Unterliederbach)
- Energiesparoffensive im Caritasverbandes (Untersuchung der Liegenschaften auf Einsparmöglichkeiten bei Energie und Wasser)



Ausblick

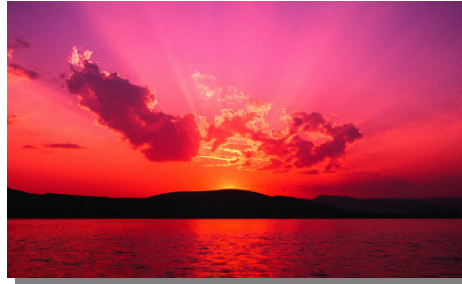


- „Aktion Kostenloses Starterpaket“ 400 Starterpakete mit Energie- und Wassersparartikeln an Haushalte (Frankfurt/Pass), 80 Pakete bereits abgerufen (Okt. 07)
- Zusammenarbeit mit einer Wohnungsbaugesellschaft zur Durchführung eines Pilotprojekts „Energieeinsparung im Sozialen Wohnungsbau mit gering investiven Maßnahmen“
- Erarbeitung eines Zertifikat mit Abschlussprüfung in Zusammenarbeit mit dem Energiereferat Frankfurt
- Unter 138 Bewerbern um den Sozialpreis „Innovatio“ in der Endauswahl der 10 preiswürdigen Projekte





Klimaschutz geht alle an,



fangen wir bei allen an!



**Energiesparservice-Telefon:
069/25 49 27-36**